Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 16 (1930)

Heft: 37

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

tät und technische Hochschule, zu stellen. Dem angestrebten Ziele entsprechend hält sich die Schule an den Typus unserer innerschweiz. Gymnasien und schliesst deshalb 5 Gymnasialklassen und 3 Spezialkurse in seinem vollen Ausbau ein. Für Deutschsprachige wird zudem ein Vorkurs vorausgeschickt. Das kommende Schuljahr wird mit 1 Spezialkurs wiederum einen Schritt weiter zur Vollständigkeit bedeuten. 14 Lehrkräfte, wovon zu grossem Teil Konventualen aus Einsiedeln, unterrichteten 110 Schüler im verflossenen Schuljahr, die sich aus dem Tessin, dann aber auch aus der deutschen Schweiz rekrutierten.

Wiederaufnahme des Unterrichtes in der ersten Oktoberwoche.

6. Institut du Sacré-Cœur, Estavayer-le-Lac.

Der Rechenschaftsbericht spricht von 238 Zöglingen, deren Grosszahl Schweizerinnen aus den verschiedensten Kantonen sind, die hier die Freuden und Mühen eines arbeitsreichen, aber glücklichen Schuljahres durchkostet haben. Dem Studium der französischen Sprache widmeten sich dabei 73, 43 besuchten die Sekundarkurse, 52 waren in den Handelskursen eingeschrieben, während 30 sich in der Haushaltung ausbildeten und 25 das Lehrerinnenseminar besuchten.

Als besonders freudige Ereignisse werden die wohlwollenden Besuche des hochwürdigsten Diözesanbischofes Marius Besson und des gegenwärtigen Bundespräsidenten Musy vermerkt. Daneben wird auch noch auf einige hervorragende Vorträge von Freiburger Gelehrten hingewiesen, die neben der fachlichen Ausbildung für Allgemeinbildung sorgten.

Der Schuljahranfang ist für die alten Schülerinnen auf den 30. September festgelegt; für Neulinge auf den 1. Oktober.

7. Töchterpensionat und Lehrerinnenseminar Maria-Opferung, Zug.

Dem Institut waren 56 Töchter anvertraut. Von den Zöglingen gehörten 25 der deutschen, 18 der italienischen, vier der romanischen und 2 der englischen Sprache an. Eine Uebersicht der Lehrgegenstände nennt als Unterrichtsabteilungen: Vorkurs, Realkurse, Handelsschule, Handarbeitskurs, Sprachkurse und Lehrerinnenseminar. Ein beiliegender Festgruss der marianischen Sodalität plandert über die Geschehnisse des Schuliahres.

Der Eintritt für kommendes Schuljahr ist auf den 6. Oktober festgesetzt. (Fortsetzung folgt.)

Verantwertlicher Herausgeber: Katholischer Lehrerverein der Schweiz. Präsident: W. Maurer. Kantonalschulinspektor. Geissmattstrasse 9. Luzern. Aktuar: Frz. Marty. Erziehungsrat. Schwyz. Kassier: Alb. Elmiger. Lehrer, Littau. Postscheck VII 1268. Luzern. Postscheck der Schriftleitung VII 1268.

Krankenkasse des kathelischen Lehrervereins: Präsident: Jakob Oesch Lehrer, Burgeck-Vonwil (St. Gallen W), Kassier: A. Engeler. Lehrer, Krügerstrasse 38. St. Gallen W. Postscheck IX 521.

Hilfskasse des katholischen Lehrervereins: Präsident: Alfred Stalder. Turnlehrer. Luzern. Wesemlinstrasse 25. Poetscheck der Hilfskasse K. L. V. K.: VII 2443, Luzern. — Vertriebsstelle für das Unterrichtsheft: Xav. Schaller, Sek.-Lehrer, Weystr. 2, Luzern.

Flüeli-Ranft

... Obwalden

Kurhaus Flueli

bietet heimelige Herbstferien. Pensionspreis von Fr. 7,— an. Telephon Sarnen 184. Geschw. von Roiz.

Knabenpensional and Lehrerseminar

bei St. Michael, Zug

139

Französisch-italienischer Vorkurs. Deutscher Vorkurs (4. bis 7. Primar-Klasse). Realschule. Untergymnasium. Handels-lærs. Internet für Kontonsschäler. Freies katholisches Lehrerseminar mit staatlicher Patentprüfung. Herbstanfang 6. und 7. Oktober 1930. Kosteniose Auskauft durch die Direktion.



Schulbänke
Wandtafeln

Das sind die 4 Bücher

die Sie feist und später immer brauchen

Kürschners HandLexikon

für alle Wissensgebiete. Praktisch und nötig für Büro und Haus, Amt und Schädiun, Lehrer und Schäler, 900 Sciten, 32 Tafeln, in Leinen geb. Fr. 4.75

Knaurs *Welt-Atlas*

40 tarbige Haupt- und Nebenkarten, 90 statistische und Spesialkarten

Umfang 411 Seiten.

Ganzleinen Fr. 3.60 Halbleder mit Goldschnitt Fr. 4.20

Der kleine Brehm

Das gesamte Tierreich in allgemeinverst. Darstellung. 866 Seifen, 116 Abb. im Text, 25 schwarze und 4 farbige Tafeln. — Gediegener Ganzleinen - Geschenkband mif Schutzumschlag. Preis Fz. 5.50

Der große Duden

Rechtschreibung der deutschen Sprache u. der Fremdwörter nach den f. die Schweiz, Deutschland und Österreich gültigen amtitchen Regeln.

In Leinen Fr. 5.65

Zu beziehen durch den

Verlag Otto Walter A.-G. — Olten

Die Zukunft der Kinder



hängt ab von der Erziehung, die ihnen gegeben wird. Dafür sind erhebliche Aufwendungen erforderlich, für die frühzeitig Rücklagen gemacht werden müssen. Diese können aber von der Zeit an, da der Familie der Ernährer entrissen wird, oft nicht mehr aufgebracht werden. Eine

Ausstattungsversicherung

stellt auch in diesem Falle die Mittel für das Kind zur Berfügung, da mit dem Tode des Baters die Prämienzahlung aufhört, die versicherte Summe aber trozdem zur vorgesehenen Zeit ausbezahlt wird.

Besondere Bergünstigungen für Mitglieder des Ratholischen Lehrervereins der Schweiz.

Schweizerische Lebensversicherungsund Rentenanstalt Zürich

1857 gegründet — Alle Ueberichiffe den Berficherten.



die schöne, solide und vollkommene

PORTABLE UND REISE

Schreibmaschine

Theo Muggli Zürich, Bahnhofstr. 93

Werbet für die "Schweizerschule"

Kollegium St. Karl

Gymnasium, Real- und Handelsklassen Spezialkurse für deutsche Schüler

Beginn des Spezialkurses:
Ende September und Mitte April

Prospekte bei der Direktion

Hornspäne

natürliches Düngmittel für Gartenbau (Stickstoffgeh. 13,4 bis 13,9 %) empfiehlt

Kammfabrik O. Walter-Obrecht A.-G. Mümliswil 3 (Solothurn)

Verlangen Sie Muster u. Offerte

Verkehrshefte Buchhaltung Schuldbetreibg. u. Konkurs bei Otto Egle, S.-Lhr., Gossau St.G.

Schulreisen nach Graubünden

Den Schülern und den Angehörigen der im schweizerischen Schulfahrtentarif genannten Schulen und Schülervereinigungen werden bei Fahrten auf der Rhätischen Bahn (Chur-St. Moritz oder Pontresina) St. Moritz-Schuls, Landquart-Davos-Filisur, Reichenau-Disentis), die in den Monaten März bis und mit Mai, September bis und mit November ausgeführt werden, ohne Rücksicht auf das Alter und die Klassenzugehörigkeit der Schüler die Taxen der ersten, billigsten Altersstufe berechnet, sofern die Fahrten im Schulverbande erfolgen und im übrigen den Bestimmungen des genannten Tarifs entsprechen. — Die Taxen der I. Altersstufe enthalten gegenüber den normalen Taxen einfacher Fahrt eine Ermässigung von 75 Prozent. Den Schulen wird der Schnellzugszuschlag auf der Rh. B. erlassen.

Bestellungen und Auskünfte bei jeder schweizerischen Bahnstation.

Die Direktion der Rhätischen Bahn in Chur.



instrumentalmusik

ist in der Schule nur mit einem Instrument möglich, das verhältnismässig wenig kostet und leicht erlernbar ist. Diesen Voraussetzungen entspricht die tonreine, klangvolle und leicht spielbare **Hohner**-Mundharmonika. Tausende von Lehrern benützen die Mundharmonika heute schon im Musikunterricht uerweisen damit der Schule einen guten Dienst-

Matth. Hohner A-G., Trossingen (Würft.)

Wie spiele ich Mundharmonika? Hohner-Mundharmonikaschule Methodik für Orchesterleiter Unterrichtsbriefe für Orchesterleiter Notenheft "Weisen zur Mundharmonika" 16 lose Notenblätter